

Unfallflüchtiger in Gelsenkirchen: Polizisten im Dienstwagen überrascht!

In Gelsenkirchen rammt ein Transporter einen zivilen Polizeiwagen. Der Fahrer, 19, flüchtet, behauptet jedoch, nichts mitbekommen zu haben.

In Gelsenkirchen wurde ein 19-jähriger Mann verhaftet, nachdem er mit seinem weißen Transporter einen zivilen Polizeiwagen gerammt hatte. Der Vorfall ereignete sich Mittwochabend auf einem Parkplatz an der Fischerstraße in Horst, als der Fahrer beim Rangieren einen starken Zusammenstoß verursachte. Die Beamten saßen zum Zeitpunkt des Unfalls im Fahrzeug und konnten die Flucht des Fahrers direkt beobachten.

Nachdem der junge Mann versuchte, vom Unfallort zu entkommen, nahmen die Polizisten die Verfolgung auf und hielten ihn rasch an. Interessanterweise gab der Georgier, der keinen festen Wohnsitz in Deutschland hat, an, von dem Zusammenstoß nichts mitbekommen zu haben. Die Ermittlungen zum Vorfall wurden bereits eingeleitet **laut www.radioemscherlippe.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de